Bericht des Schatzmeisters - Jahre 2019, 2020

Bei Aufnahme der Tätigkeit als Schatzmeister fand ich folgende Situation vor:

- Ungeordnete Buchhaltung mit einer Vielzahl fehlender Belege und bislang steuerlich ungewürdigter Sachverhalte
- Keine ordnungsgemäße Lohnabrechnung
- Keine, den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung, entsprechende Buchhaltung im Verein
- diverse nicht gebuchte Rechnungen bzw. Sachverhalte wurden erst nachträglich bekannt bzw. wurden erst gewürdigt und in die Finanzbuchhaltung aufgenommen
- Gesamtverbindlichkeiten von rund 100.000 EUR

Die Konten wiesen folgende Salden aus:

Salden der Konten zum 01.01.**2019**:

Vereinskonto allgemein:	-7.312,18 EUR
Rücklagenkonto:	0,00 EUR
Nachwuchskonto:	3,85 EUR

Salden der Konten zum 31.12.**2019**

Vereinskonto allgemein:	-16.310,12 EUR
Rücklagenkonto:	5.282,00 EUR
Nachwuchskonto:	2.612,97 EUR
Veränderung Liquidität:	**-1.106,82 EUR**

Salden der Konten zum 01.01.**2020**:

Vereinskonto allgemein:	-16.310,12 EUR
Rücklagenkonto:	5.282,00 EUR
Nachwuchskonto:	2.612,97 EUR

Salden der Konten zum 31.12.**2020**

Vereinskonto allgemein:	11.027,19 EUR
Rücklagenkonto:	3.396,17 EUR
Nachwuchskonto:	3.711,61 EUR
Volksbankkonto:	25.313,07 EUR
Veränderung Liquidität:	**51.863,19 EUR (Summe aller Kontenstände)**
Aufnahme Darlehen	**60.000,00 EUR (Volksbank Gera, Rate monatlich: 770,00 EUR)**
Davon verbraucht:	**34.686,93 EUR**
Zurückgezahlt	**6.930,00 EUR**

Betriebswirtschaftliche Ergebnisse des Jahres 2019:

Ideeller Bereich	81.376,53 EUR
davon Mitgliedsbeiträge	*33.299,88 EUR*
Ideeller Bereich (Spenden)	21.035,50 EUR
Vermögensverwaltung	84.235,47 EUR
Zweckbetrieb Sport	-181.137,21 EUR
Geschäftsbetrieb Sport	-5.762,10 EUR
Wirtsch. Geschäftsbetrieb	3.701,54 EUR
Vereinsergebnis	3.449,73 EUR

Betriebswirtschaftliche Ergebnisse des Jahres 2020 (vorbehaltlich abschließender Buchungen):

Ideeller Bereich	101.769,40 EUR
davon Mitgliedsbeiträge	*34.068,23 EUR*
Ideeller Bereich (Spenden)	13.258,61 EUR
Vermögensverwaltung	64.688,56 EUR
Zweckbetrieb Sport	-124.358,10 EUR
Geschäftsbetrieb Sport	-23.274,24 EUR
Wirtsch. Geschäftsbetrieb	901,26 EUR
Vereinsergebnis	32.844,33 EUR

Im Ergebnis ist festzustellen, dass das Vereinsergebnis trotz Corona deutlich positiv ausgefallen ist. Des Weiteren haben wir die Anträge auf Überbrückungshilfen gestellt, nicht zuletzt auch die Anträge auf Kurzarbeit. Hier ist zu erwähnen, dass die Auszahlung des ersten Teils der Überbrückungshilfe erst Ende Januar erfolgte. Hierfür ist eine ordnungsmäßige und aktuelle Buchhaltung notwendig.

Durch die gesamte Aufarbeitung der Lohnabrechnungen bis in das Jahr 2016 zurück konnten deutliche vierstellige Beträge von der Berufsgenossenschaft zurückgeholt werden, was uns die Schuldentilgung an anderer Stelle erleichtert hat. An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass die Leistungen des Steuerbüros nur hinsichtlich der Lohnabrechnungen bezahlt werden. Die Finanzbuchhaltung, Jahresabschlusserstellung sowie die laufende, beratende Unterstützung wird als Sponsorenleistung erbracht.

Somit gelang es im Jahr 2019 und 2020 alle Altschulden zu bezahlen, und den noch ungedeckten Betrag in einem Darlehen zusammenzufassen. Das Darlehen musste auch nur mit einem Betrag von rd. 34.000 EUR in Anspruch genommen werden, so dass hieraus noch eine Liquiditätsreserve zur Verfügung steht.

Im Bereich der Buchhaltung haben wir in der Geschäftsstelle die Software der Datev im Einsatz, mit der das Belegwesen bereits digital erfasst und im Steuerbüro verarbeitet werden kann. Es erfolgt zweimal pro Monat eine Abstimmung der vorliegenden Belege in Papier mit dem Bestand im Rechenzentrum um Fehlerfassungen zu vermeiden. In Zukunft soll dieser Prozess noch verschlankt werden um mehr zeitliche Reserven zu schaffen.

Im Jahr 2020 wurden viele Voraussetzungen, in finanzieller Hinsicht, geschaffen um eine stabile Basis für die Aufstiegsvision des Vereins zu etablieren. Auch stehen dieses Jahr die Vereinsfestlichkeiten ins Haus, so dass auch hier Rücklagen erforderlich sind, und für die vom Vereinsergebnis auch Rücklagen gebildet werden müssen. In der Hoffnung auf einen normalen Spielbetrieb, wenigstens ab dem zweiten Halbjahr, ist mit steigenden Einnahmen aus dem Spielbetrieb wieder zu rechnen. Die bis dahin entstehenden Differenzen versuchen wir durch die Inanspruchnahme der Hilfsprogramme abzumildern. Dies geht natürlich nicht ohne unsere Spieler, Mitglieder und Sponsoren und allen Anderen, die den Verein unterstützen, sei es durch Arbeitseinsätze oder Spenden. Alle stehen geschlossen hinter dem Verein und ermöglich damit erst das Überleben in diesen besonderen Zeiten.